



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

CCCXLIX. Der Official des Bisthums Lebus bekundet einen Rentenverkauf an den Kaland zu Frankfurt, am 20. Februar 1485.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55756](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55756)

CCCXLIX. Der Official des Bisthums Sebas befundet einen Rentenverkauf an den Kaland zu Frankfurt, am 20. Februar 1485.

Wyr Johannes Wulveram, in den frien künften Meister, precentor zu Lubus vnde official ader geistlicher Richter vnfers gnedigen heren von Lubus zu franckfordt, Bokennen meth dissem vnseren offin brieff Allermenniglich, dy en sehen ader horen leszen, das vor vns kommen ist der vorlichtige Michel Lyffo, Burger zu franckfordt, vnde hoth vor vns bokanth, das her meth wolbedochten muthe vor gehabtem Rathe vor sich, syne Rechten erben vnde Erbnhamen jm namen eynes rechten wedderkouffs vorkofft hoth vnde gegenwortigk in Crafft disses brieffs vorkowfet den werdigen vnde Geistlichen Aldirheren vnde gemeynen heren vnde bruderen des kalendes zu franckfordt, dy jtzunth seyn vnde allen yren nachkomen eyn halb schogk groschen Jerlicher zinsze vnde Rente Brandenburgischer muntze vnde werunge vff seyn hulz, in der cleynfinede Strafze gelegen by fürken hulze vnde Domes nymans buden, vor fünf schogk groschen derselbigen Brandenburgischen Müntzen vnde werunge, dy jm zu genüge vnde wol zu dancke bozalet seyn, vnde dy genante heren des kalendes vor vns der fünf schogk quit, ledigk vnde losz sagete vnde hoth forth vorwillet vor vns, das her sulch halb schogk jerliches zinzses den obgenanten Aldyrheren vnde gemeynen heren vnde bruderen des kalendes alle yar vff den Suntagk, Inuocauit genant, guthlich vnde wol zu dancke vnde Sunder allen yren schaden sal vnde wil bozalen ane behelffunge geistlichs ader werthlichs gerichtes, Alder ader Nuwer funde, dy jtz seyn ader hernachmals erdocht muchten werden. Och ab etzlich eytracht ader wilkor von der obirherschafft ader differ Erzamen Stadt vffgenommen were ader hernachmals vffgenommen worde, das sal noch wil here ader syne Erben alles nicht zu hulffe nemen, Sunder das gemelte halbe schogk vff dy boftymete tagezeyt den genanten heren Sunder alle gefere wol zu dancke bozalen, vnde wen Michel Lyffo, syne erben ader nachkomen vorsumelich an der bozalunge worden, hoth her sich vor vns vorwilleth, das dy obgnanten kalandesheren, geistlich ader werthlich, recht zu in gebruchen mogen, dadorch sy sulchen zinz bekommen, vnde wen Michel Lyffo ader syne Erben ader nachkommen sulchen zinz weder abekoffen vnde loszen wollen, das sollen sie den obgenanten heren eyn fyrtel yar vor Inuocauit vorkundigen vnde vfflagen vnde denne vff Inuocauit folgende howbtitul vnde zinz guthlich bozalen vnde dissen brieff fryenn. Hyrby vnde ober seyn gewesen dy Erzamen Hans Sprenbergk vnde orban beyer, borger zu franckfordt, gezüge differ dinge. Das alle obgefcreben Punt, Stuck vnde Artikel fest vnde vnuorbrochen gehalten werden, haben wyr Johannes Wulveram, official etc., vnfers amptes Ingesigel an dissen brieff hengen laßenn. Datum ffranckenford, Anno domini M^o CCCC^o Octuagesimo quinto, ipsa dominica Inuocauit.

Nach dem Orig. des Stadtarchives VIII, 3, 50.